

**E-Mail an:** Innenausschuss (Landtagsverwaltung SH)

**Von:** [Heiko.Groepler@dgb.de](mailto:Heiko.Groepler@dgb.de) [mailto:[Heiko.Groepler@dgb.de](mailto:Heiko.Groepler@dgb.de)]

**Gesendet:** Montag, 4. Juni 2018 11:24

**Cc:** [Kerstin.Koch@DGB.de](mailto:Kerstin.Koch@DGB.de); [Uwe.Polkaehn@DGB.de](mailto:Uwe.Polkaehn@DGB.de); [Susanne.Uhl@dgb.de](mailto:Susanne.Uhl@dgb.de);  
[Siglinde.Hessler@dgb.de](mailto:Siglinde.Hessler@dgb.de)

**Betreff:** AW: Fristverlängerung zur Stellungnahme des DGB zum **Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Landesplanungsgesetzes S-H**

Sehr geehrte Frau Ostmeier, sehr geehrte Frau Reinke-Borsdorf,

unabhängig von den Inhalten zu der geplanten Änderung des Landesplanungsgesetzes, erneuern wir unsere in den Schreiben vom 23. und 24. Mai 2018 zum Ausdruck gebrachte Kritik an dem Verfahren und der Kurzfristigkeit, welche sich nun mit der kurzfristigen Einladung zu der mündlichen Stellungnahme zum 6.Juni fortsetzt. Leider ist es uns daher auch nicht möglich der Einladung zur mündlichen Stellungnahme nachzukommen.

Mit freundlichen Grüßen,

Heiko Gröpler  
DGB Nord  
Abteilungsleiter für Struktur-, Industrie- und Dienstleistungspolitik und  
Arbeitsmarktpolitik  
Besenbinderhof 60, 20097 Hamburg  
Büro **NEU:** (040) 60 77 661 21  
Sekretariat **NEU:** (040) 60 77 661 22  
Email: [Heiko.Groepler@dgb.de](mailto:Heiko.Groepler@dgb.de)  
Web: <http://nord.dgb.de>